

Anlage 5: Äquivalenzliste

Äquivalenzliste für den PO-Wechsel 2011 auf 2019 im Bachelorstudiengang „Georessourcenmanagement“		
In der nachfolgenden Äquivalenzliste werden der Übersicht halber nur die Prüfungsleistungen dargestellt, welche sich in der Namensgebung und/oder in der Kreditierung ändern. Gleichlautende Prüfungsleistungen in gleicher Kreditierung werden bei einem Wechsel der Prüfungsordnung automatisch von PO 2011 nach PO 2019 übernommen.		
Name der Prüfungsleistung nach SPO 2011	Name der Prüfungsleistung nach SPO 2019	Anmerkungen
Einführung in die Chemie (6 CP)	Einführung in die allgemeine und anorganische Chemie (5 CP)	-
Praktikum zur Einführung in die Chemie (6 CP)	Praktikum Chemie (4 CP)	-
Einführung in die anorganische und organische Geochemie (6 CP)	Einführung in die organische Chemie für Geowissenschaftler & Einführung in die organische Geochemie (6 CP)	Die Note der Kombiprüfung nach SPO 2011 kann auf Antrag äquivalent für die Teilleistung „Einführung in die organische Geochemie“ anerkannt werden. Die Teilleistung „Einführung in die organische Chemie für Geowissenschaftler“ muss zum Bestehen der Kombiprüfung nachgeholt werden.
Einführung in die anorganische und organische Geochemie (6 CP)	Einführung in die anorganische Geochemie (3 CP)	Die Note der Kombiprüfung nach SPO 2011 kann auf Antrag äquivalent anerkannt werden.
Mineralogie und Petrographie (5 CP)	Einführung in die Mineralogie und Mineralbestimmung (5 CP)	-

Primäre Rohstoffwirtschaft und Ressourcen (4 CP)	Primäre Ressourcen und primäre Rohstoffwirtschaft (3 CP)	-
Statistik und Programmieren/Modellieren (3 CP)	Einführung in die geowissenschaftliche Statistik & Programmierung (3 CP)	-
Ingenieur- und Hydrogeologie I (3 CP)	Einführung in die Boden- und Felsmechanik (3 CP)	-
Ingenieur- und Hydrogeologie II (3 CP)	Grundlagen der Hydrogeologie (3 CP)	-
Geländeseminare (mind. 8 Tage) (4 CP)	Modul „Geowissenschaftliche Geländeausbildung (mindestens 8 Geländetage“) (4 CP)	Sofern noch nicht genügend Geländetage unter SPO 2011 abgeleistet wurden, werden die vorhandenen Einzeltage auf Antrag auf die entsprechenden Modulleistungen nach SPO 2019 anerkannt.
Einführung in die Geophysik (4 CP)	Physik der Erde (6 CP)	-
Mineralische Lagerstätten I: Metallische Rohstoffe & Mineralische Lagerstätten II: Nicht-metallische Rohstoffe (6 CP)	Modul „Introduction Economic Geology“ (6 CP)	-
Angewandte Geothermik (6 CP)	Anerkennung als Wahlmodul namens „Angewandte Geothermik“ im fachlichen Profilierungsbereich im Bereich A: Geowissenschaftliche Vertiefung	Die Veranstaltung ist kein regulärer Bestandteil der SPO 2019 und soll lediglich im Rahmen eines PO-Wechsels auf Antrag anerkannt werden können.
GIS in der Hydrogeologie (2 CP)	GIS in der Hydrogeologie (3 CP)	-

Erdöl- und Erdgasgeologie I/II (6 CP) sowie Organische Umweltgeochemie (3 CP) (21)	Erdölgeochemie & Organische Umweltgeochemie (6 CP)	Der Durchschnitt der beiden Noten der Prüfungsleistungen aus SPO 2011 wird gleichgewichtet auf Antrag als Prüfungsleistung für SPO 2019 anerkannt.
Prozesse in Böden (4 CP)	Prozesse in Böden (3 CP)	-
Geologische Feldmethoden (4 CP)	Geologische Feldmethoden (3 CP)	-
Wasserwirtschaft und Hydrologie I (2,5 CP)	Wasserwirtschaft und Hydrologie I (3 CP)	Die beiden Teilprüfungsleistungen nach SPO 2011 werden zu einer Prüfungsleistung in SPO 2019 zusammengeführt. Die Durchschnittsnote der beiden Teilleistungen nach SPO 2011 kann auf Antrag als Note auf SPO 2019 anerkannt werden.
Mobilitätsmodul (10 CP)	Mobilitätsmodul I (6 CP) & Mobilitätsmodul II (6 CP)	Sofern auf SPO 2011 das Mobilitätsmodul abgeleistet wurde, kann die entsprechende Note auf Antrag für die beiden Mobilitätsmodule nach SPO 2019 angerechnet werden.